

Elterninfo Winden-Obermaubach

Liebe Eltern,

die Politik hat entschieden und die Bezirksregierung zugestimmt.

Wie Sie sicher schon dem Kreuzauer Amtsblatt entnommen haben, wurde die GGS Obermaubach zum 31.07.2007 aufgelöst und mit Wirkung vom 01.08.2006 zu einem Teilstandort der KGS St. Urbanus Winden erklärt. Über die Gründe müssen wir nicht mehr diskutieren.

Nunmehr stehen einige Fragen im Vordergrund:

- Wie geht es weiter?
- Was ändert sich für Obermaubach?
- Was ändert sich für Winden?
- Was ändert sich für die Kinder, Eltern und Lehrpersonen?

Da die Schule in Obermaubach nun ein Teilstandort der Grundschule Winden ist, bin ich als Rektor für beide Standorte zuständig. Eine Konrektorstelle muss ausgeschrieben werden (voraussichtlich erst im September). Nach allen Erfahrungen ist mit einer Besetzung frühestens zum Halbjahr zu rechnen. Bis dahin werden Frau Pelzer in Obermaubach und Frau Stahl in Winden als jeweils dienstälteste Kolleginnen in meiner Abwesenheit als Vertretung fungieren.

Für die Kinder in Winden und Obermaubach ändert sich nichts, da die Schulbezirksgrenzen nicht geändert wurden.

Die beiden Kollegien werden zu einem Kollegium zusammenwachsen.

Ebenfalls wird es nur eine Schulpflegschaft und eine Schulkonferenz geben. Die Schulkonferenz kann jedoch beschließen, dass Teilschulpflegschaften vor Ort gebildet werden, um sich besonders um die Belange des jeweiligen Teilstandortes zu kümmern. Die 1. Schulpflegschaftssitzung findet am 05.09.2006 statt, die 1. Schulkonferenz am 13.09.2006.

Zu gegebener Zeit muss dann auch über die Namensgebung unserer nun auf ca. 300 Schüler/innen angewachsener Schule nachgedacht werden, damit die beiden Standorte des Grundschulverbundes erkennbar werden.

Die Aufgabe aller am Schulleben Beteiligten wird sein, die Chancen und Möglichkeiten dieser Änderungen effektiv zum Wohle der Kinder zu nutzen.

Die allseitige Bereitschaft zur engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit auf allen Ebenen ist hierfür unbedingt erforderlich.

Ich bitte Sie alle um Ihre tatkräftige Mitarbeit, damit das Modell zum Erfolg geführt werden kann.

Herzliche Grüße zum Schulanfang und auf gute Zusammenarbeit!

Ihr

M. Franz, Rektor